Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 82. Leipzig, Montag den 7. April 1930. 97. Jahrgang.

„Eine der stärksten und individuellsten Schriftstellerinnen der Gegenwart" nennt Galsworthy die finnische Dichterin Aino Kallas

AINO KALLAS

Der tötende Eros

Der Pfarrer von Roicks / Die Wolfsbraut / Barbara von Tisenhusen

„Aino Kallas schöpft aus einer geradezu genialen dichterischen Urkraft. Keiner wird sich dem Zauber dieser epischen Kunst entziehen können."
D. H. Sarnetzki in der „Kölnischen Zeitung"

„Die große Darstellerin des Zwiespalts in der Seele des jungen Weibes."
Berliner Lokal-Anzeiger

„Die drei Erzählungen sind von einer Wucht und Härte, die an Agnes Miegel gemahnen."
Breslauer Zeitung

„Diese drei Geschichten ordnen ihre Dichtung in hohen Rang. Wir müssen das Wort Galsworthys anerkennen."
Carl Meißner im „Tag"

Broschiert RM. 4.40, Ganzleinen RM. 6.50

Aino Kallas wurde bereits ins Englische, Französische, Italienische, Holländische, Schwedische, Estnische und Ungarische übersetzt. Der deutsche Auslandsbuchhandel erkannte die Bedeutung der Dichterin; auf ihn entfällt ein Viertel des Gesamtabsatzes.

Z

Hermann Schaffstein Verlag / Köln